Sonderpreis – Branche Chemische Industrie | 2012

Absturzsicherung für Pressluftatmer

In vielen Betrieben müssen etwa beim Reinigen von Behältern ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät und gleichzeitig eine Absturzsicherung eingesetzt werden. Bisher war dazu ein Pressluftatmer mit eigener Tragevorrichtung über dem Absturzsicherungsgurt nötig. Das ist nicht nur sehr zeitaufwändig, sondern schränkt zudem die Bewegungsfreiheit ein. Im ungünstigsten Fall ist durch die Kombination die Sicherheit des Trägers gefährdet.

Die MSA Auer GmbH, Berlin, hat eine kombinierte Lösung für dieses Problem: Der Pressluftatmergurt „alphaFP“ ermöglicht eine integrale Absturzsicherung für Träger von Atemschutzgeräten.

Besonders hervorzuheben sind die Möglichkeit des schnellen Anlegens – hier werden wertvolle Minuten bei Rettungseinsätzen gewonnen – und der hohe Tragekomfort. Zusätzlich ist die Gefahr, dass der Träger bei einem Sturz von der Atemluftflasche am Kopf verletzt wird, konstruktiv ausgeschlossen.

Der Sonderpreis 2012 der Branche Chemische Industrie geht an das MSA-Team – vertreten durch René Hynek und Heinz Engelke – das mit seiner neu entwickelten Absturzsicherung eine innovative und wirtschaftliche Lösung präsentiert. Der Pressluftatmergurt stellt einen wertvollen Beitrag zur Verbesserung des Arbeits- und Gesundheitsschutzes bei Rettungs- oder Instandhaltungseinsätzen dar.

Jahr:	**2012**
Kategorie:	**Herstellung von Transportbeton / Mörtel / Trockenbaustoffen**
Kontakt:	**MSA Auer GmbH, Berlin**
	Thiemannstraße 1
	12059 Berlin
	Internet: www.MSAsafety.com



Schnelles und einfaches Anlegen der Ausrüstung ist wichtig – bei Rettungseinsätzen zählt jede Sekunde.



Die 2-in1-Lösung: der Pressluftatmergurt „alphaFP“ ist eine integrale Absturzsicherung für Atemschutzgeräteträger. Sie erweitert die Bewegungsfähigkeit und erhöht die Sicherheit gegenüber einer übereinander getragenen Kombination aus Pressluftatmer

und Absturzsicherung.



Bei einem möglichen Fall in die Absturzsicherung kann der Mitarbeiter bei der Lösung von MSA Auer nicht mehr von der eigenen Pressluftflasche am Kopf getroffen werden.



Heinz Engelke, ...



... René Hynek und ihr Team entwickelten „alphaFP“.